



SCHWESTERKIRCHGEMEINDEN Moritzburg und Reichenberg

Jahreslosung: „Gott spricht:
Ich will dem Durstigen geben von der Quelle
des lebendigen Wassers umsonst.“

Offenbarung 21, 6

Monatsspruch:
„Herr, all mein Sehnen liegt offen vor dir,
mein Seufzen war dir nicht verborgen.“

Psaln 38,10



GOTTESDIENSTE

	Moritzburg soweit nicht anders angegeben, in der Kirche	Reichenberg soweit nicht anders angegeben, in der Kirche
7. Oktober 19. Sonntag nach Trinitatis	17.00 Uhr Regionaler Taizé-Gottesdienst in Moritzburg Pfarrerin Lüdeking	
14. Oktober 20. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr Bläsergottesdienst Posaunenchor und Barbara Albani	9.30 Uhr Gottesdienst 10.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Friedewald Pfarrer i. R. Drechsler
21. Oktober 21. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl in Reichenberg Pfarrer i. R. Merkel	
28. Oktober 22. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Lüdeking	11.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst Pfarrer Lüdeking
31. Oktober Reformationstag	9.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst zum Reformationsfest mit Luthe-ater und Flöten, Dank an die Ehrenamtlichen und Kaffee danach in Moritzburg Pfarrer Lüdeking und Team	
4. November 23. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr Kirchweih mit Kinder- gottesdienst und Kaffee danach Pfarrer Oehme	9.30 Uhr Kirchweih mit Wieder-Einweihung des Taufsteins und Taufe Pfarrer Lüdeking

Gemeinsames

Angedacht

Haben Sie schon mal ein Floß gebaut? Komplizierte Sache. Dazu muss man zwar kein Pfadfinder sein, aber an einigen Stellen ist ein „Gewusst-Wie“ ganz hilfreich. Doch wer hat schon, gestrandet auf einer einsamen Insel, eine Floß-Bauanleitung dabei? Da stehen nun Palmen und andere Bäume, Lianen hängen daran herab und ich trage ein letztes Hemd, das als Segel dienlich wäre. Aber was nun?

„Wenn du ein Schiff bauen willst, dann trommle nicht Männer zusammen, um Holz zu beschaffen, Aufgaben zu vergeben und die Arbeit einzuteilen, sondern lehre sie die Sehnsucht nach dem weiten, endlosen Meer.“ Von Antoine de Saint Exupéry, dem Autoren des „kleinen Prinzen“ stammt dieser Satz. Wer, wenn nicht er, wüsste denn um die Kraft der Sehnsucht?!

Nun leben wir heute in einer Zeit, in der das, was die Altvorderen „Sehnsucht“ genannt haben, immer mehr verloren zu gehen scheint. Sehnsucht? Die meisten unserer Wünsche können wir uns doch umgehend erfüllen auf dem schier end-

losen Markt der Möglichkeiten. Und wenn uns Wünsche offen bleiben, geraten wir eher ins Klagen und Jammern, bis hin zum Schimpfen. Aber dabei vergessen wir Ursprung und Ziel! „Herr, all mein Sehnen liegt offen vor dir, mein Seufzen war dir nicht verborgen“, so betet der Psalmist in unserem Monatsspruch. Er kennt sie noch, diese Sehnsucht nach Gott, der uns das Leben gegeben hat, von dem wir Hilfe für unser Leben erwarten können, und dem wir unser Leben am Ende auch wieder anvertrauen können. Die Sehnsucht nach dem, der unser Leben in guten wie in bösen Zeiten umfängt.

Und ich glaube allen Ernstes, dass uns in unserer satten bis übersättigten Gesellschaft genau dieses fehlt: Das Sehnen nach Ursprung und Ziel, nach Grund und Sinn – eben nach Gott selbst.

Denn auch wenn es uns oft anders erscheinen will: Wir leben nicht um unserer selbst willen, wir können auch nicht in uns selbst Genugtuung finden – und schließlich sind wir nicht nur vor uns selbst verantwortlich für unser Leben.

Nun haben wir in der Kirche zwar auch nicht den Stein der Weisen. Wir wissen auch nicht,

wie es „richtig“ ist, haben nicht „das Patentrezept“. Aber wir haben etwas sehr Wertvolles: Zum Einen das Evangelium, in dem uns Gott begegnet und zu erkennen gibt. Und zum Anderen viele Menschen, die immer wieder zusammenkommen, weil sie spüren: In Gemeinschaft sucht es sich besser nach Gott und in solcher Gemeinschaft lässt sich manche Unbill des Lebens besser ertragen. Und manchmal ist es sogar möglich miteinander – im Bild gesprochen – ein kleines Floß zu bauen.

Für diese Gemeinschaft bin ich Gott und den Menschen von Herzen dankbar!

*Es grüßt Sie und Euch
Pfarrer Freimut Lüdeking*

Taizé-Gottesdienst

**Sonntag · 7. Oktober · 17 Uhr
Kirche Moritzburg**

Wer ihn noch nicht kennt, sollte ihn kennen lernen, diesen Gottesdienst mit seiner ganz besonderen Art. Angelehnt an die Gottesdienste der ökumenischen Kommunität im französischen Taizé lebt er vor allem von den eingängigen, vielfältig begleiteten Gesängen und der meditativen Atmosphäre mit Stille und vielen Kerzen.

Reformationsfest mit Luthe-ater: „Der Nagel“

31. Oktober · 9.30 Uhr · Kirche Moritzburg

Auch ein Jahr nach dem großen Jubiläum, an dem der Beginn der Reformation vor 500 Jahren durch den Thesenanschlag Martin Luthers an die Schlosskirchentür in Wittenberg bedacht wurde, auch ein Jahr später sorgt noch ein Nagel kräftig für Bewegung. Die Reichenberger Theatergruppe bringt ihre Sicht der Geschehnisse von 1517 auf die Bühne – natürlich im Reformationsgottesdienst.

Familien-Rüstzeit in Kollm vom 18. bis 21. Oktober

Kurzfristig gibt es noch freie Plätze! Auch Paare und Singles sind herzlich zur Familien-Rüstzeit eingeladen.

Weitere Informationen und Anmeldefomulare gibt es in den Pfarrämtern oder unter www.kirche-reichenberg.de.

MORITZBURG

Freud & Leid in der Gemeinde

Christlich bestattet wurde
Ursula Conrad, 90 Jahre,
aus Moritzburg

REICHENBERG

Besser hören!

Nur wenig ist ärgerlicher, als in einer Gemeinschaft zu sein und nicht zu verstehen, wovon gesprochen wird. Wer dieses Gefühl kennt, wird die Kopfhörer in der Reichenber-

GRUPPEN UND KREISE

	Moritzburg	Reichenberg
Kinder und Eltern	Krabbelgruppe 1. und 3. Mi im Monat · 9.30 Uhr	Eltern-Kind-Treff n. Absprache m. Friederike Knittel
Christenlehre	Klasse 1 - 3 donnerstags 15.15 - 16.15 Uhr Klasse 4 - 6 donnerstags 17.00 - 18.00 Uhr	1. Klasse: freitags 13.30 Uhr 2. Klasse: freitags 14.30 Uhr 3. Klasse: mittwochs 14.30 Uhr 4.-6. Klasse (ALLE): mitt. 16.30 Uhr
Konfirmanden	7. Klasse 14-tägl. Di 23.10. 15.45 Uhr in Reichenberg 8. Klasse 14-tägl. Di 2.10. 15.30 Uhr in Reichenberg danach beide Gruppen: Krippenspiel-Proben bzw. diakonische Einsätze	
Junge Gemeinde	freitags 18.30 Uhr · JG-Raum	mittwochs 18 Uhr · JG-Raum
Pfadfinder	Wölflinge (5-10 J.) Mo · 1./29.10. · 17.00 - 18.30 Uhr in Reichenberg Jungpfadfinder (10-13 Jahre) Di · 2./30.10. · 17.00 - 19.15 Uhr, Ort nach Verabredung Pfadfinder (13-16 Jahre) Di · 23.10. · Ort und Zeit nach Verabredung	
Kurrende	Kinderchor donnerstags 16.15 - 17.00 Uhr	Große Kurrende (ab 2. Klasse) mittwochs 15.30 Uhr Kleine Kurrende (bis 1. Klasse) mittwochs 16.30 Uhr
Kirchenchor	mittwochs 19.30 Uhr · Hochschule	dienstags 19.30 Uhr (letzter Dienstag im Monat rutscht auf den Mittwoch in Moritzburg)
Gospelchor	donnerstags 20.45 Uhr · Bachhaus	
Posaunenchor	donnerstags 19.30 Uhr · Bachhaus	donnerstags 19.30 Uhr
Flötenkreis		dienstags 21.00 Uhr
Erwachsene	Usma-kreis 1.10. · 19.30 Uhr Montagsrunde 15.10. · 20.00 Uhr Grüß Gott nach Acht Dienstag · 30.10. · 20.00 Uhr in Reichenberg	Landeskirchl. Gemeinschaft Bibelstunde 1./15./29.10. 19.30 Uhr
Seniorenkreis	Do · 18.10. · 14.00 Uhr	Mi · 17.10. · 14.00 Uhr
Kirchenvorst.	Mi · 4.10. · 20.00 Uhr	Mi · 24.10. · 19.30 Uhr

ger Kirche zu schätzen wissen: Für Gottesdienste und andere Veranstaltungen können Sie jetzt in der Kirche einen Funkempfänger mit Kopfhörer ausleihen (oder einen eigenen Kopfhörer mitbringen) – und sind plötzlich wieder mittendrin! Versuchen Sie es einfach mal, es geht ganz leicht!

Der Taufstein ist fertig!

Die letzten Wochen waren spannend: Nachdem die Restauratorinnen die alten Farbschichten am Taufstein freigelegt hatten, begannen sie damit, die fehlenden Stellen auszubessern, Farbe zu ergänzen. Und das war kräftig zu beobachten: Von Tag zu Tag

nahmen die Farbigkeit und der Kontrastreichtum zu. Gucken Sie ihn sich mal genau an, es gibt so viel zu entdecken!

Jetzt wollen wir die Fertigstellung feiern, auch wenn es keine richtige „Einweihung“ sein wird, da er ja auch während der Arbeiten immer in Gebrauch war. Aber zum Kirchweihfest wird er feierlich im Mittelpunkt stehen – und auf seine Weise zu uns sprechen.

**Kirchweihfest · 4. November · 9.30 Uhr
Kirche Reichenberg**



Freud & Leid in der Gemeinde

Kirchlich getraut wurden
Sebastian und Maria Mäser
geb. Sykora aus Boxdorf

Kathrin und Eugen Stamm, geb. Meißner
aus Reichenberg in Oberbärenburg

Markus Ullrich und Nicole Lilie
aus Friedewald

Christlich bestattet wurden
Frau Helga Donat,
79 Jahre aus Dresden

Frau Marga Schmiedgen,
83 Jahre aus Boxdorf

Dr. Lienhard Lehmann,
89 Jahre aus Boxdorf

KONTAKT

Pfarrer Freimut Lüdeking
Pfarrerin Maren Lüdeking
(zuständig nur für die Konfirmandenarbeit)
Telefon 03 51-8 30 54 70
freimut.luedeking@evlks.de
maren.luedeking@evlks.de

bei Pfarrer Freimut Lüdeking:
Sprechstunde in Moritzburg: Donnerstags
10 -11 Uhr und nach Vereinbarung

Urlaub von Pfarrer Lüdeking: 7. bis 14.
Oktober 2018. **Das Pfarramt ist vom
15. bis 19. Oktober 2018 geschlossen.**

2. Pfarrstelle vakant

Kantorin Barbara Albani
Telefon 03 52 07-99 83 78

**Gemeindepädagogin –
Diakonin Friederike Knittel**
Telefon 03 51-8 33 71 42
friederikeknittel@web.de

Kirchgemeinde Moritzburg

Pfarrbüro und Friedhof:
Antje Hähnel und Petra Hanschmann
Telefon 03 52 07-8 12 40
Telefax 03 52 07-8 98 74
kg.moritzburg@evlks.de
www.kirche-moritzburg.de

Sprechzeiten und Kirchkasse:
Dienstag und Donnerstag 10 - 12 Uhr
im Pfarrhaus und nach Vereinbarung

Kirchnerin Friedrun Lindner
Telefon 03 52 07-8 23 11 privat

Bankverbindung Kirchgeld:
IBAN: DE 4485 0550 0030 1102 0425
BIC: SOLADES1MEI

Spenden: Kassenverwaltung DD RT1014
IBAN: DE 0635 0601 9016 6720 9028
BIC: GENODED1DKD

Kirchgemeinde Reichenberg

Gemeindebüro und Friedhof
Simone Janoschke
Telefon 03 51-8 30 54 70
Telefax 03 51-8 33 71 41
kg.reichenberg@evlks.de
www.kirche-reichenberg.de

Büro dienstags 10 -12 und 13- 17 Uhr
donnerstags 9-12 und 13-15 Uhr

Posaunenchorleiter Christian Graffmann
Telefon 01 73-3 83 57 62 privat

Kirchnerin Ines Schirmer
Telefon 03 51-8 73 77 45 privat

Bankverbindung Kirchgeld:
IBAN: DE84 8505 5000 3011 0447 31

Spenden: Kassenverwaltung DD, RT 1021
IBAN: DE06 3506 0190 1667 2090 28

Sozialberatung der Diakonie

Adriana Teuber Telefon 03 51-20 660 15
sozialberatung.nord@diakonie-dresden.de

Fahrdienst:

Wer zu unseren Gottesdiensten
oder Veranstaltungen abgeholt
werden möchte, melde sich bitte
vorher im Pfarramt!